

Schüler der Carl-Orff-Realschule gedenken der Opfer: Erinnerungen an die „Kristallnacht“



Schülerinnen und Schüler der Carl-Orff-Realschule erinnerten auf dem Römerplatz und anschließend bei der ehemaligen Synagoge an die Opfer der Reichspogromnacht. Foto: Mappes

Bad Dürkheim. Zum Gedenken an die im Nationalsozialismus ermordeten jüdischen Bürger hatten am Freitag, 9. September etwa 40 Schüler aus verschiedenen Klassen der Carl-Orff-Realschule auf dem Römerplatz die Namen von 45 Dürkheimer Bürgern, die den

Nazis zum Opfer fielen, an einer Wäscheleine aufgehängt. Gemeinsam sangen sie Lieder in hebräisch und deutsch und teilten Handzettel aus, auf denen sie detailliert auf die Taten „Weniger“ hinwiesen, deren Opfer zu tausenden starben. Anschließend zogen sie zur

ehemaligen Synagoge und legten 45 Rosen zum Gedenken an die Dürkheimer Opfer nieder.

Leider waren nur weniger Dürkheimer zu dieser Aktion auf den Römerplatz gekommen, um teil zu haben. Ob es an der Kälte lag?